Tierdiamant: Wie aus deinem Tier ein Diamant wird

STAND: AUGUST 2026

Aus dem Fell oder der Asche eines Tieres kann ein echter, zertifizierter Diamant entstehen — möglich bei nahezu jedem Tier, vom Hund über die Katze bis zum Pferd, sogar bei Vögeln über ihre Federn. Benötigt wird etwa eine Handvoll Fell oder 100 bis 200 g Asche; die Herstellung dauert rund 8 bis 12 Wochen, die Preise beginnen bei 999 €. Für Tiere gilt kein Bestattungsrecht, ein Tierdiamant ist also ohne Genehmigungen und Formalitäten möglich. Das Material kannst du selbst einsenden oder über den Tierbestatter einsenden lassen.

Diesen Ratgeber als PDF speichern

INHALT

01 Was ist ein Tierdiamant?
02 Für welche Tiere ist es möglich?
03 So läuft es ab
04 Wie viel Material wird benötigt?
05 Was kostet ein Tierdiamant?
06 Rechtliches: kein Friedhofszwang bei Tieren
07 Tierdiamant im Vergleich

Was ist ein Tierdiamant?

Ein Tierdiamant ist ein echter Diamant, der im Labor aus dem Kohlenstoff wächst, den das Fell, die Federn oder die Asche eines Tieres enthalten. Ein Diamant besteht aus reinem Kohlenstoff[1] – genau dem Element, das auch in organischem Material steckt. So entsteht ein bleibendes Andenken, das man in der Hand halten oder als Schmuck tragen kann.

DEFINITION

Tierdiamant: Ein im Labor gewachsener, echter Diamant, dessen Kohlenstoff aus dem Fell, den Federn oder der Asche eines Tieres gewonnen wird. Chemisch und physikalisch identisch mit einem natürlich gewachsenen Diamanten.

Aus dem Material deines Tieres entsteht ein echter, IGI-zertifizierter Diamant.

Für welche Tiere ist es möglich?

Grundsätzlich ist ein Erinnerungsdiamant bei jedem Tier möglich, da jedes organische Material Kohlenstoff enthält. Am häufigsten sind es Hunde, Katzen und Pferde, aber auch Kleintiere und Vögel sind kein Problem. Die folgende Übersicht zeigt, welches Material sich eignet:

Tier	Geeignetes Material	Besonderheit
Hund	Fell & Asche	Mehr dazu auf der Seite Diamant für deinen Hund.
Katze	Fell & Asche	Mehr dazu auf der Seite Diamant für deine Katze.
Pferd	Schweif und Mähne, auch Asche	Mehr dazu auf der Seite Diamant für dein Pferd.
Kleintiere (z. B. Kaninchen)	Fell, ggf. mit Asche kombiniert	Auch kleine Mengen reichen aus.
Vögel	Federn	Federn sind extrem kohlenstoffreich.

Auch persönliche Erinnerungsstücke lassen sich einbeziehen und kombinieren, etwa ein Stück der Lieblingsdecke oder Spielzeugstoff. Entscheidend ist nur, dass das Material organisch und damit kohlenstoffhaltig ist.

So läuft es ab

Von der Einsendung bis zum fertigen Diamanten sind es fünf Schritte. Insgesamt dauert es in der Regel rund 8 bis 12 Wochen.

1. **Material sammeln oder erhalten:** Fell, Federn oder Asche – du selbst oder dein Tierbestatter kann einsenden.
2. **Transformation zu Graphit:** Der Kohlenstoff wird zu hochreinem Graphit aufbereitet.
3. **Wachstum im HPHT-Verfahren [2]:** Unter hohem Druck und über 1.600 °C wächst ein echter Diamant.
4. **Schliff & IGI-Zertifizierung:** Der Diamant wird geschliffen und unabhängig zertifiziert – das Zertifikat ist inklusive.
5. **Lieferung:** Dein Diamant kommt in einer edlen Box nach Hause, mit Zertifikat.

Am Ende steht ein geschliffener, IGI-zertifizierter Diamant.

Jeder Auftrag wird in einer fest verschließbaren, beschrifteten Box geführt, die das Material durch jeden Schritt begleitet. Warum ein Labordiamant ein echter Diamant ist und wie sich das prüfen lässt, erklärt die Seite zur Echtheit & IGI-Zertifizierung.

Wie viel Material wird benötigt?

Für einen Diamanten genügt eine kleine Menge. Du kannst Fell und Asche auch mischen.

- Fell: etwa eine Handvoll, auch aus der Bürste.
- Asche: 100 bis 200 g als Teilmenge; der Rest bleibt in der Urne.
- Federn: schon wenige genügen, da sie sehr kohlenstoffreich sind.

- Ist nur wenig Material vorhanden, lässt sich nach Rücksprache reiner Kohlenstoff beifügen.

Viele Menschen sammeln schon zu Lebzeiten in Ruhe etwas Fell, ganz ohne Druck. So hältst du dir die Möglichkeit offen, falls du sie später einmal nutzen möchtest.

Was kostet ein Tierdiamant?

Ein Tierdiamant ist ab 999 € möglich. Der Preis ist für Tier und Mensch identisch und richtet sich vor allem nach der Größe (Karat) des Diamanten, nicht nach Art oder Menge des Materials. Eine vollständige Übersicht findest du auf der Preisseite.

Rechtliches: kein Friedhofszwang bei Tieren

Für Tiere gilt kein Bestattungsrecht. Ein Tierdiamant aus Fell oder Asche ist deshalb direkt möglich, ohne Genehmigungen und ohne Formalitäten. Das ist der wichtige Unterschied zum Menschen: Für die Asche verstorbener Menschen gilt in Deutschland grundsätzlich der Friedhofszwang. Was dort erlaubt ist, erklärt der Ratgeber zur Diamantbestattung und Rechtslage.

Tierdiamant im Vergleich

Der Tierdiamant ist eine von mehreren Möglichkeiten, ein Tier in Erinnerung zu behalten. Zur Einordnung ein kurzer, neutraler Blick:

- **Tierurne:** bewahrt die Asche an einem festen Ort auf. Sie ist günstiger, aber nicht tragbar und weniger persönlich gestaltbar.
- **Pfotenabdruck:** ein schönes, sehr preiswertes Andenken. Er bildet einen Moment ab, entsteht aber nicht aus dem Material des Tieres selbst.

- **Schmuck mit eingearbeiteter Asche:** trägt einen kleinen Teil der Asche sichtbar. Anders als beim Diamanten bleibt die Asche dabei Asche und wird nicht zu einem echten Edelstein.

Der Tierdiamant verbindet beides: ein greifbares, tragbares Andenken, das direkt aus dem Material deines Tieres entsteht.

Häufige Fragen

Kann man aus Tierhaaren echte Diamanten machen?

Ja. Fell besteht aus Kohlenstoff, genau dem Material, aus dem ein Diamant wächst. Aus einer Handvoll Fell entsteht im Labor ein echter, IGI-zertifizierter Diamant.

Geht es auch bei kleinen Tieren oder Vögeln?

Ja. Auch bei Kleintieren wie Kaninchen und bei Vögeln ist es möglich. Federn eignen sich besonders gut, weil sie sehr kohlenstoffreich sind.

Wie viel Fell oder Asche wird benötigt?

Etwa eine Handvoll Fell oder 100 bis 200 g Asche als Teilmenge genügen. Ist nur wenig Material vorhanden, lässt sich nach Rücksprache reiner Kohlenstoff beifügen.

Was kostet ein Tierdiamant?

Ein Tierdiamant ist ab 999 € möglich, zum gleichen Preis wie bei Menschen. Die Größe ist der Haupttreiber. Eine Übersicht findest du auf unserer Preisseite.

Wie lange dauert die Herstellung?

In der Regel rund 8 bis 12 Wochen, von der Einsendung bis dein fertiger Diamant zu Hause ankommt.

Ist der Diamant dann ein echter Diamant?

Ja. Ein im Labor gewachsener Diamant ist chemisch und physikalisch identisch mit einem natürlich gewachsenen und wird unabhängig von IGI zertifiziert. Mehr dazu auf der Seite zur Zertifizierung.

Kann ich Fell sammeln, solange mein Tier lebt?

Ja. Viele Menschen sammeln zu Lebzeiten in Ruhe etwas Fell, ganz ohne Druck. So hältst du dir die Möglichkeit für später offen.

Wer bietet Tierdiamanten in Deutschland an?

Es gibt mehrere Anbieter für Erinnerungsdiamanten. 8 Diamonds begleitet dabei viele Tierbesitzer persönlich, fertigt ab 999 € und bietet eine Startbox für den ersten Schritt. Am besten vergleichst du in Ruhe, was zu dir passt.

Geprüft vom 8 Diamonds Beratungsteam
Zuletzt aktualisiert: August 2026

PERSÖNLICH & UNVERBINDLICH

Sprich mit unserem Beratungsteam

Kostenlos · Unverbindlich · Persönlich für dich da

KOSTENLOSE BERATUNG →

WEITERLESEN

Diamant für deinen Hund →
Fell oder Asche deines Hundes zu einem Diamanten, ab 999 €.

Diamantbestattung & Rechtslage →
Was beim Menschen gilt und warum bei Tieren kein Friedhofszwang greift.

Echt & IGI-zertifiziert →
Warum ein Labordiamant ein echter Diamant ist und wie du es prüfst.

Quellen

1. Diamant – Aufbau aus Kohlenstoff (Wikipedia) https://de.wikipedia.org/wiki/Diamant (abgerufen am 24.07.2026)
2. Synthetischer Diamant – Herstellung im Labor, u. a. HPHT-Verfahren (Wikipedia) https://de.wikipedia.org/wiki/Synthetischer_Diamant (abgerufen am 24.07.2026)

Startbox

8 DIAMONDS
recircle memories

SERVICE

Angebot erstellen

Herstellung

Zertifizierung

Ratgeber

FAQ

Über uns

Blog

RECHTLICHES

Impressum

Datenschutz

AGB

Widerruf

IGI Zertifiziert | Persönlich begleitet | Bekannt aus ARD & WDR |

Klarna · PayPal · Überweisung

© 2026 8 Diamonds. Alle Rechte vorbehalten.

Mit Liebe aus Aachen, Deutschland.